

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 37 (1966)
Heft: 3

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 3 März 1966 Laufende Nr. 409

37. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

*Jahresversammlung 1966 des VSA in Zürich
Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes
Auswirkungen gestörter Familienverhältnisse
auf die spätere Ehe der Kinder
Zeichen des Umbruchs — veraltete Maßstäbe?
Zukunftsversionen
Informationen aus aller Welt*

Umschlagbild: Der erste Ausflug
Aufnahme: Bruno Carpinelli, Schaffhausen

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger,
8224 Löhningen, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
8820 Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLEN-INSERATE: direkt an
Stellenvermittlung VSA, Frau Charlotte Buser,
8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

Landwirtschaft im Heimbetrieb

Die Landwirtschaft im Heimbetrieb — das ist das Thema der Märznummer des Fachblattes. Verschiedene Autoren gehen der Bedeutung nach, welche einem dem Jugend- oder Altersheim angegliederten Landwirtschaftsbetrieb zuzumessen sei. Ihre Gedankengänge, ihre Hinweise und Postulate sind insofern besonders eindrucksvoll, als diese durchaus im Horizont der modernen Arbeitswelt unserer Industrie- und Konsumgesellschaft (die man die Gesellschaft des unbehausten Menschen zu nennen pflegt) gesehen sein wollen. Indessen liegt auf der Hand, dass die Beiträge keine allgemeinverbindlichen Rezepte, sondern lediglich Anregungen geben können. Ihr Gewinn, so möchte man sagen, bestehe vor allem darin, dass sie, indem sie viele Fragen beantworten, ebenso viele neue aufwerfen und dergestalt geeignet sind, die Leser zu einer eigenen Stellungnahme zu nötigen. Jedenfalls wäre es der Sache ganz zweifellos dienlich, wenn die Heimleiter und Gutsverwalter, die sich zum Widerspruch (oder zur Zustimmung) herausgefordert fühlen, sich dazu bereitfinden könnten, ihre Ansichten, Wünsche und Vorschläge im Fachblatt selber darzulegen. In diesem Sinne danken wir den Verfassern für ihre Mitarbeit und empfehlen das Märzheft der Aufmerksamkeit seiner Leser. Wir würden uns freuen, bei späterer Gelegenheit allfällige Diskussionsbeiträge publizieren zu dürfen.

Die Redaktion